

Ohrenschmaus Preisverleihung

Es sitzen im Saal die Leute ganz still,
weil man etwas hören will
Geschichten aus dem Leben, so wie ein Gedicht
liest man hier vor, man glaubt es fast nicht
Beeinträchtigte Menschen zeigen hier ihre Ausdrucksform
Der Respekt der Prominenten, der ist enorm
Frank Hoffman so wie Barbara Rett
Sie waren da, das fand ich nett.
Die Auszeichnung wird manchen mit Freude erfüllen
Zuschauer werden im Gedanken wühlen.
Wie macht man das? Ja er hat recht !
Wort und Witz, sie sind nicht schlecht
Am Podium standen nicht alle, denn die Auswahl war schwer
Darum übe ich weiter so wie bis her
Denn im nächsten Jahr zweitausendzehn
Komme ich wieder, ihr werdet schon sehn

Der Schnee

Man dreht sich im Bett, es ist kuschelig und heiß
doch schaut man aus dem Fenster dann ist es ganz weis.
Es fallen die Flocken, sie fallen so leicht,
der Winter ist da er hat uns erreicht.
Die einen sind glücklich, ein Schneemann ist Pflicht
doch fährt man mit dem Auto dann mag man ihn nicht!
Zum Schifahren auf der Piste ist der Schnee wohl ein Traum,
doch rutscht man einmal aus, dann freut man sich kaum.
Etwas Schönes hat es um die Weihnachtszeit,
Wenn alles bedeckt ist weit und breit!
Mit seinem langsamen schmelzen beendet er sein treiben,
der Frühling kann kommen und er darf dann auch bleiben.

Wenn es kalt ist

Es scheint die Sonne hell und klar
Ich finde das auch wunderbar
Doch Wetterstürze prägen das Geschehn,
man braucht heute nur dem Fenster sehn
Die kurze Hose wurde vor einer Woche noch getragen
Heute muss man sich mit dem Winter plagen
Es Ist Oktober den noch ist es eisig kalt
Für den Körper ist es auch Gewalt
Mal ist es heiß man schwitzt so gleich
Tage später fällt der Schnee ganz weich
Doch wer ist schuld der Mensch allein
Technik kann nicht alles sein
Abgase hier eine Spraydose dort
Mutter Natur sie schwindet fort
Darum achtet auf das Klima kehrt in euch ein
Wir Menschen wollen glücklich sein

Kalt

Wenn man im Fernsehen etwas sieht Tag für Tag
lässt es einen kalt, auch wen es mancher nicht mag.
Geht man zum Kühlschrank, nimmt man sich ein Eis
Kalt ist dieses, doch der Hunger ist heiß.
Man in der Wohnung, wenn die Temperatur steigt nicht auf
Mit Decke und Strahler nimmt man das in kauf.
Und geht man nach draußen es fröstelt gar sehr
Bewegt man sich gar nicht, friert einen noch mehr
Wir jammern doch gerne, ob heiß oder kalt,
der Mensch ist schon seltsam darum wird er nicht alt.

Hitze

Man sieht aus dem Fenster, ein helles Licht
Die Sonne strahlt, einem in das Gesicht
Am Vormittag ist es noch zu ertragen
Zu Mittag muss man sich schon, mit der Hitze plagen
Man jammert und schnauft der Körper bricht ein
Die Hitze kann unerträglich sein
Der Kreislauf macht schlapp, am Körper der Schweiß
Das Salz in den Augen, verdammt ist es heiß
Mit Flüssigkeitszufuhr, man kann es verstehen
Ist der Nachmittag, auch zu überstehen
Am Abend kommt man heim, eine Dusche steht an
Damit man in Ruhe schlafen kann.
Ob Regen oder Hitze, nicht jeden macht man es recht
Darum seid einfach zufrieden, das ist doch nicht schlecht!!!

Kirche

Die Kirche ist ein Ruhepol,
für wenige stunden fühlt man sich wohl.
Fern dem treiben der großen Welt
ist man allein auf sich gestellt
Man lauscht den Worten die einen durchdringen
in welcher Form sie es auch bringen.
Katholisch, Protestantisch oder Buddhismus gar
für jeden ist es wunderbar.
Darum stellt nicht Frage welcher Glaube wird der richtige sein?
Beantwortet das für euch ganz allein.
Und gibt es Probleme die einen erschrecken,
die Kirche sollte sie nicht verstecken
und treten damit ans Tageslicht
vertuschen hilft beim Herrgott nicht
So ist die Kirche für Jedermann
Ein Glaubensort wo man sich finden kann.